Protokoll der Sitzung des Studentischen Konvents der Julius-Maximilians-Universität Würzburg am 08.09.2021



Sitzungsleitung: Michael Kreuzer

Protokoll: Florian Benelli, Margarethe Hoffmann

Datum: 08.09.2021 **Beginn der Sitzung:** 20:25 Uhr

Ort der Sitzung: Helmut-Pabel-Hörsaal, Bibliotheks- und Seminarzentrum,

Josef-Martin-Weg 65, 97074 Würzburg

Anwesende Mitglieder:

Chris Rettner (mit Stimmrecht von Antonia Kuhn), Daniel Janke (mit Stimmrecht von Isabell Marco), Felix Bullinger (mit Stimmrecht von Leon Göttemann), Florian Benelli (mit Stimmrecht von Marianne Böhm), Henry Mörtl (mit Stimmrecht von Annika Huber), Kathrin Schäffler (mit Stimmrecht von Annika Huber), Larissa Adolf, Leonie Gischas, Liana Mirzojan, Lucie Knorr (mit Stimmrecht von Diana Sieper), Marcel Hirsch, Margarethe Hoffmann, Markus Bohn (mit Stimmrecht von Florian Kuhl), Matthias Frerichs, Max Wiegand, Michael Kreuzer (mit Stimmrecht von Lisa Krause), Theresa Watzke (mit Stimmrecht von Nicole Christmann), Stella Gaus (mit Stimmrecht von Sharina Wagner)

Abwesende Mitglieder:

Dustin Kaiser, Florian Kuhl, Franka Rouchal, Irena Thomann, Johanna Gramlich, Kathrin Schäffler, Lea Brosig, Madita Huvar, Nora Matthiesen, Sebastian Treier, Sigrid Polterock, Tabea Hofmann, Timna Stein

Inhaltsverzeichnis

TOP 1:	Organisatorisches	3
1.1	Festlegung der Protokollant:innen	3
1.2	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	3
1.3	Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung	3
1.4	Genehmigung der Tagesordnung	3
TOP 2:	Berichte	3
2.1	Bericht aus dem Fachschaftenrat (FSR), den Kommissionen und Kollegialorganen sowie den Ausschüssen des Studentischen Konvents und Möglichkeit zur Diskussion	3
2.2	Bericht aus dem SSR und seinen Arbeitskreisen mit Möglichkeit zur Diskussion	3
TOP 3:	Rechenschaftsberichte des SSR	5
TOP 4:	Anträge	5
TOP 5:	Verschiedenes	6

TOP 1: Organisatorisches

1.1 Festlegung der Protokollant:innen

Als Protokollant wurde Florian Benelli festgelegt.

1.2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Zur Sitzung wurde fristgerecht geladen. Die Beschlussfähigkeit ist mit 25 Stimmen gegeben.

1.3 Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung

Das Protokoll der vergangenen Sitzung wurde einstimmig genehmigt.

1.4 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

TOP 2: Berichte

2.1 Bericht aus dem Fachschaftenrat (FSR), den Kommissionen und Kollegialorganen sowie den Ausschüssen des Studentischen Konvents und Möglichkeit zur Diskussion

Fachsc	haftenrat	(FSR)
--------	-----------	-------

Hat nicht getagt.

Senat

Hat nicht getagt.

2.2 Bericht aus dem SSR und seinen Arbeitskreisen mit Möglichkeit zur Diskussion

Der neue SSR ist bereits beteiligt an den Sitzungen des aktuellen SSRs. Vor zwei Wochen hatte der aktuelle SSR ein Klausurwochenende um die Übergabe an den neuen SSRs vorzubereiten. Am 19.08.2021 waren Vertreter:innen der Partei "Die Linke" zu Besuch zum Austausch. Das Treffen war sehr interessant und informativ. Auch die anderen Parteien ausgenommen der AfD sollen in nächster Zeit Einladungen bekommen.

Ein größeres Thema ist außerdem die Überlegung der Erstellung eines Guides für Erstimmatrikulierte. Dafür möchte der SSR vor allem die Fachschaften, die bereits teilweise ähnliche Guides erstellen zu Rate ziehen. Dieser Guide soll ausschließlich unter studentischer Feder erstellt werden.

Daniel Janke kommt um 20:30 Uhr dazu

Corona-Task-Force

Im Bund wurde eine Regelung beschlossen, dass Schnelltests nicht mehr kostenlos sein sollen. Um Studierende auf die bevorstehenden Kosten aufmerksam zu machen, wurde eine Mail an alle Studierenden geschickt. Die Taskforce erhielt daraufhin Beschwerdemails von Studierenden, die von Freiheitsentzug und Impfzwang sprachen und Gruppenbezeichnungen für Studierende für sich beanspruchten (z.B. "Ihre Studenten der JMU" "Die Psychologiestudenten"). Durch die Info, dass in Bayern die Tests für Studierende kostenlos bleiben werden, hat sich die Thematik an sich erledigt. Stella betont aber, dass wir als Studierendenvertretung / Hochschulgruppen / Fachschaften darauf achten sollen, dass niemand unseren Namen missbraucht.

Entwürfen zum Plan der Hochschulen für das nächste Semester sollen bald veröffentlicht werden. Ende September / Anfang Oktober soll es Impfangebote an der Mensateria geben: Immer Freitags ab 11:30.

Es ist ein Präsenzsemester geplant, bei einigen Veranstaltungen ist es jedoch sinnvoll, dass Vorlesungen und bestimmte Seminargruppen online abgehalten werden. Es ist die Aufgabe der Fakultäten/Dozierenden für Aufzeichnungen von Vorlesungen zu sorgen oder manche Veranstaltungen als Online- und Präsenzangebot anzubieten. Deswegen ergeht der Aufruf an die Fachschaften sich bei der Fakultät diesbezüglich zu erkundigen und ggf Druck auszuüben.

43% der Studierenden haben an der Umfrage zur Impfquote teilgenommen. Davon waren ca. 75% vollständig geimpft oder genesen. Weitere 16% hatten zu dem Zeitpunkt die erste Impfung. Auf Nachfrage von Daniel Janke wird berichtet, dass eine weitere Umfrage im Herbst geplant ist.

Auf Nachfrage wird berichtet, dass das Hygienekonzept uniweit gilt. Stichprobenmäßig wird dann vermutlich die 3G-Regel kontrolliert.

fzs Mitgliederversammlung

Es wurde ein neuer Vorstand gewählt. Die Sitzung fand deshalb in Präsenz statt.

Nächste Sitzung soll vom 01.-03.10.2021 stattfinden. Sie wird online sein und 3 Tage andauern.

Die Delegierten werden am 13.09. bei der Sitzung des neuen Konvents gewählt.

queeres Vernetzungstreffen

Es gab ein Vernetzungstreffen der queeren Referate in Bayern. Das Treffen war in Erlangen. Phillip, Pia und Stella aus dem (neuen) SSR waren da, da es bisher kein queeres Referat an der Uni gibt. Das Treffen diente vor allem zum Austausch und zur Vernetzung.

LAK

Am 15.08. hat die erste Hybrid-LAK seit Beginn der Pandemie stattgefunden, an der Uni Regensburg. Henry und Michael waren vor Ort. Michael berichtet:

- Die Uni Regensburg und andere haben ähnliche Impfquoten unter
- 50 Jahre Bafög: Wegen fehlendem Personal wurde nichts dazu gemacht.
- ReSTART Kampagne: Außer die TU München haben alle Hochschulen ähnliche viele Mittel bewilligt bekommen. Die TU München deutlich mehr, warum weiß aber keiner. Es wurde angemerkt, dass bei der Bewerbung für diese Mittel eigentlich auch die Studierendenvertretungen hätten beteiligt werden sollen, dies ist aber an vielen Hochschulen nicht passiert.
- Die LAK plant ein Papier zum Thema "Digitale Lehre nach Corona" zu verfassen. Dazu gab es eine Diskussionsrunde, die folgende Punkte ergab:
 - Asynchrone Lehre bei Massenveranstaltungen wird als positiv betrachtet.
 - Die Ausstattung von vielen Hörsällen ist katastrophal.

- Zoom-Lizenzen (oder äquivalente Alternativen) für Studierende auch nach Corona wären sinnvoll
- Eine weitere Diskussionsrunde gab es zum Theme "Anerkennung und Anrechnung aus Ausland, bei Studiengangwechsel und bei außeruniversitären Leistungen". Dies läuft an allen Hochschulen schlecht.
- Der Oberster Rechnungshof (ORH) hat sich kritisch zur Verwendung von Studienzuschüssen geäußert.
 - Nach Meinung des ORH dürfen diese nur für Zwecke ausgegeben werden, die unmittelbar die Studienbedingungen für alle Studierenden verbessern. Nicht darunter fallen beispielsweise Exkursionen (nur einzelne Studierende profitieren), Lehrpreise (keine unmittelbare Verbesserung) und Fachschaftsarbeit (dafür werden ja bereits Mittel zur Verfügung gestellt)
 - Es ist unklar, in wie weit sich das Ministerium an diese Vorgaben halten muss und welche Auswirkungen die Kritik des ORH schließlich haben wird.
 - Die LAK-Sprecher:innen suchen das Gespräch mit dem ORH.
- Die AG Hochschulgesetz der LAK tagt in naher Zukunft wieder, da das Hochschulgesetz bald im Landtag behandelt wird.

TOP 3: Rechenschaftsberichte des SSR

Die Rechenschaftsberichte wurden per Mail verschickt. Nicht alle Mitglieder haben einen abgegeben. Die Arbeitsaufteilung im SSR war dieses Jahr sehr unterschiedlich.

Alle 7 Plätze wurden in der selben Sitzung gewählt. Die Vorsitzenden waren beide relativ neu in der HoPo und mussten sich einarbeiten. Deshalb war im Wintersemester 2020/21 vor allem Sortierung und Elnarbeitung.

Treffen mit verschiedenen Gruppierungen an der Uni wie zum Beispiel CarrerCentre um Vernetzung zu schaffen. Die Arbeit war viel tagesaktuelles Geschehen; Vor allem sehr viele Mails beantworten und verfassen.

Im Sommersemester 2021 war einiges Inhaltliches. Vor allem wegen dem neuen Hochschulgesetz wurde viel gearbeitet und verfasst. Auch Corona als Thema war vorder- und hintergründig relevant. Vor allem die fehlende Möglichkeit von Präsenzsitzungen hat die Arbeit erschwert. Der Arbeitseinsatz hat bei einigen nachgelassen im Laufe des Jahres. Vermutlich geht das mit der fehlenden sozialen Komponente einher.

Das Theaterticket wurde um weitere 4 Jahre verlängert. Das Thema wurde schon im SSR des Jahres davor bearbeitet.

Alles weitere ist aus den einzelnen Rechenschaftsberichten zu entnehmen. Bei Nachfragen gerne an den SSR wenden.

Die Mitglieder, welche noch keinen Bericht abgelegt haben, werden vom Koventsvorsitz erneut aufgefordert diesen zu verfassen.

Die Sitzung dankt den SSR-Mitgliedern für ihren Einsatz.

TOP 4: Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

TOP 5: Verschiedenes

Ein großes Dankeschön an die Vorsitzenden des studentischen Konvents. <3 Danke auch an alle Mitglieder für die produktive Zusammenarbeit.

Michael Kreuzer schließt die Sitzung um 21:20 Uhr.